

PRESSEINFORMATION

„Single Station kommt zum perfekten Zeitpunkt“

„Tag des Samariterbundes“ setzt auf neues INFOSCREEN-Angebot

Wien, Mai, 2023 – Mit einem Besucher:innenrekord war der „Tag des Samariterbundes“ im Juni letzten Jahres auf der Kaiserwiese im Wiener Prater über die Bühne gegangen. Rund 10.000 Menschen tauchten in die Welt der Samariterinnen und Samariter ein. Beim heurigen „Fest für die Kleinen und Großen“ am 3. Juni will die Hilfsorganisation diese Rekordbeteiligung erneut erreichen – oder sogar übertreffen. Nötigen Rückenwind dafür verspricht sich der Samariterbund vom neuen INFOSCREEN-Produkt „Single Station“. Damit ist es erstmals möglich, eine einzige U-Bahn-Station zu buchen. So wird ein 10-sekündiger Spot den an Attraktionen reichen „Tag des Samariterbundes“ vom 1. Juni bis 3. Juni in den U1-Stationen Praterstern, Kagraner Platz und Schwedenplatz ankündigen – und eine großteils auf digitale Medien basierende Kampagne reichweitenstark unterstützen.

„Dieses neue Produkt kommt für uns zum perfekten Zeitpunkt“, freut sich Vanessa Weiland vom Team Marketing & Events beim Samariterbund Wien. Tatsächlich erfolgte der Vertriebsstart für „Single Station“ im März 2023 genau zu jenem Zeitpunkt, als der Samariterbund Wien die Kampagnenplanung startete. Die Entscheidung für das neue Produkt sei aus zwei Gründen leichtgefallen. Einerseits, weil man mit INFOSCREEN schon bisher gute Erfahrungen gemacht habe. Andererseits, weil jene Fahrgäste, die am Praterstern, Kagraner Platz und Schwedenplatz regelmäßig die Linie U1 verlassen oder in diese einsteigen, eine zentrale Zielgruppe seien, erklärt Weiland. „Diese Menschen haben in der Nähe der Kaiserwiese im Prater einen Lebensmittelpunkt – die Wohnung, die Schule, den Kindergarten, den Arbeitsplatz oder Freund:innen und Verwandte, die sie besuchen. Sie alle können wir mit INFOSCREEN jetzt ganz gezielt einladen, zum Tag des Samariterbundes am 3. Juni auf die Kaiserwiese zu kommen.“

Regionalisierung für Events, KMU und POS

Der vom Samariterbund Wien dafür inhouse entwickelte Spot, der wie die gesamte Kampagne maßgeblich von Mario Braunhofer gestaltet wurde, ist an drei Tagen insgesamt über 1.600 Mal auf den zehn INFOSCREENs am Praterstern, Kagraner Platz und Schwedenplatz zu sehen. Basierend auf den von den Wiener Linien ermittelten Fahrgastzahlen erreicht der Spot damit rund 550.000 Einsteiger:innen (Sichtkontakte). „Das Produkt „Single Station“ erfüllt also genau jene Aufgabe, für die wir es konzipiert haben“, erklärt Hans-Jörg Steiner, Head of Sales & Marketing bei INFOSCREEN. „Mit dem Single Spot kann man punktgenau dort hohen Werbedruck erzeugen, wo man ihn am dringendsten braucht.“ Mit dem neuen Angebot wende man sich gezielt an Veranstalter:innen von Events, an Unternehmen, die einen bestimmten Point of Sale promoten wollen oder Unternehmen, für die Kampagnen in einem größeren Umfang nicht realisierbar sind. Weil das INFOSCREEN-Netzwerk in Österreich mittlerweile fast

4.000 Bildflächen in Wien, Graz, Linz, Salzburg, Innsbruck, Klagenfurt, Wels, Bregenz und Eisenstadt umfasse, sei die Möglichkeit zur Regionalisierung ein Gebot der Stunde.

Spielraum für Storytelling.

„Man kann nicht nur jede unserer 13 Knotenpunktstationen im Wiener U-Bahnnetz einzeln buchen, sondern auch einzelne Straßenbahnen oder stationäre Bildflächen in den übrigen INFOSCREEN-Städten“, sagt Steiner. Da eine Single Station jeweils nur ein einziger Kunde buchen kann, eröffnen sich neue Spielräume für gezieltes Storytelling, appelliert Steiner an die Kreativität von Media- und Kreativagenturen. „Man kann mit vergleichsweise geringen Budgets Fortsetzungsgeschichten erzählen, mehrtägige Gewinnspiele veranstalten oder die INFOSCREENs in einer Station gleichzeitig mit unterschiedlichen, aufeinander abgestimmten Botschaften bespielen.“

Über INFOSCREEN – DEIN ÖFFI-TV

Mit 1.6 Millionen Zuseher:innen pro Woche ist INFOSCREEN das einzige Nachrichtenmedium im öffentlichen Raum mit Millionenpublikum. In der Media-Analyse wird INFOSCREEN in einer eigenen Kategorie ausgewiesen. Im April 1998 geht der Fahrgast TV-Sender mit drei Bildflächen in der U-Bahn-Station am Stephansplatz on screen. Heute umfasst das INFOSCREEN-Netzwerk rund 3.806 Bildflächen in und um die U-Bahnen, Busse und Straßenbahnen in Wien, Graz, Linz, Salzburg, Innsbruck, Klagenfurt, Wels, Bregenz, Eisenstadt sowie im City Airport Train, der den Bahnhof Wien Mitte mit dem Flughafen verbindet.

Gesellschafter: Gewista-Werbegesellschaft m.b.H. (100 %)

Unternehmenssitz: Hainburger Straße 11, 1030 Wien

Geschäftsführer: Sascha Berndl

Reichweite pro Tag: 687.000 (MA 22)

Mitarbeiter: 46

www.infoscreen.at

Bild:

Copyright: Wolfgang Kern/INFOSCREEN

Abdruck: honorarfrei

PRESSEKONTAKT

Ursula Reiberger

INFOSCREEN Austria

Gesellschaft für

Stadtinformationsanlagen GmbH

Hainburgerstraße 11

A-1030 Wien

T: +43-(0)1 710 52 00-210

F: +43-(0)1 710 52 00-71

E: ursula.reiberger@infoscreen.at

<http://www.infoscreen.at>

Dr. Franz-Georg Lachner

Haslinger, Keck. PR | Linz

Schillerstraße 1

A-4020 Linz

T: +43 (0) 732 66 24 85

M: +43 (0) 664 403 60 66

E: fgl@strategie-kommunikation.at

<http://www.strategie-kommunikation.at>